



## SCHLOB HOLTE-STUKENBROCK FORDERT MESSERWERFER DER WELT HERAUS

Im Zoo- und Safaripark Stukenbrock fliegen die Messer im Sekundentakt



Nachdem der 30-jährige Patrick Brumbach, der einzige beidhändige Messerwerfer der Welt, bereits 2006 in der Oliver-Geissen-Show den Weltrekord im beidhändigen Messerwerfen vorwärts mit 96 Messern in einer Minute aufstellte, den er bereits zwei Jahre später mit 99 Messern einstellte, und seinen Weltrekord in Peking „Die meisten Ziele aus großer Distanz in einer Minute“, wollte er nun den Weltrekord im beidhändigen Messerwerfen rückwärts stehend aufstellen. Hierfür wurden genaue Vorgaben vom Guinness-Buch gemacht: eine Distanz von mindestens 1,20 m musste zum Brett eingehalten werden, das Brett musste 1,20 m breit sein, die Partnerin durfte nicht kleiner als 1,56 m sein und es mussten in nur einem Versuch mehr als 40 Messer im Brett stecken bleiben. Außerdem mussten 2 unabhängige Zeugen anwesend sein und ihre persönlichen Daten schriftlich festgehalten werden. Zusätzlich benötigte das Guinness Buch eine Videodokumentation als Beweis.



Patrick Brumbach stammt aus einer Artistenfamilie und hat bereits mit 8 Jahren Messer auf seine damalige Partnerin, seine eigene Mutter, geworfen. Mit seiner jetzigen Partnerin, der 38jährigen Ramona Gassmann, die eigentlich Schauspielerin ist, ist er seit 10 Jahren zusammen. Im Interview sagt Patrick schmunzelnd: „Wir sind seit 10 Jahren zusammen, aber nicht verheiratet. Eigentlich leben wir in

wilder Ehe!“ Seit 8 Jahren steht Ramona als Partnerin an der Messerwand und auf die Frage, ob schon mal etwas passiert wäre, meinten beide einstimmig, dass es nur mal einige blaue Flecken und leichtere Blessuren gab. Patrick erklärt auch, dass die eigene Frau an der Messerwand nicht hinderlich wäre, sondern eher Sicherheit gebe, da sie seit Jahren aufeinander abgestimmt sind und Ramona ihm blind vertraut.



Auf die Frage, was ihn bei diesem Rekordversuch nervös machen würde, verwies Patrick auf seine beiden Helfer, seinen Artistenfreund Anthony Wandruschka (Trapezkünstler, bekannt aus der Supertalent-Show) und seinen 18-jährigen Stiefsohn Henry (der mit Patrick eine spektakuläre Feuershow im Zirkus macht), die ihm abwechselnd die Messer angeben. Da er in der regulären Show alleine für seine Fehler verantwortlich ist, müsste er

nun auch das Risiko der Fehler seiner Gehilfen einplanen.

Überraschend kam auch Thomas „Harry“ Weinkauff, bekannt aus der TV-Serie „Harry und Toto“ hinzu, der zufällig mit seiner Familie den Safaribereich besuchte und sich gerne bereit erklärte den Startschuss für dieses Event zu geben.

Doch ganz so „cool“ wirkt Patrick kurz vor dem Rekordversuch nicht, auch nicht als er seinen Trainingsplan auflistet: seit 4 Monaten hat er nach seinem Arbeitstag im Park, der aus 2-3 Westernshows und 2 Zirkusshows besteht, täglich mindestens 2 Stunden auf der Bühne der Westernshow geübt. Nachdem Patrick Brumbach sich die schweißnassen Hände trocken gerieben hat, geht es endlich los! Bereits nach den ersten Messerwürfen findet Patrick zu seinem Rhythmus, wobei er allerdings nach dem 8. Wurf kurz zuckt, als das erste Messer auf den Boden fällt und noch weitere folgen. Doch schnell findet er zu seiner vorherigen Konzentration zurück und beendet mit Bravour die vorgegebene Minute.

Die beiden unabhängigen Zeugen (eine Moderatorin von Sat1 und Markus Kuhlemann von den Freizeitparktestern) zählen nun die Messer, die in der Wand stecken. Gespannt warten die Zuschauer und zählen im Chor laut mit - Patrick Brumbach hat nicht nur knapp den Weltrekord aufgestellt, sondern mit 64 Messern in 1 Minute eventuell folgenden Messerwerfern aus aller Welt eine klare Ansage gemacht!

Claudia Kuhlemann